

Kurstermine

Zahntechnische Abrechnung – Easy

Referent: ZTM Stefan Sander
Handwerkskammer Dresden
www.njumii.de
05.02.2025 → Dresden

Das ultimative Handbuch für Dentalfotografie

Referent: ZT Giuliano Moustakis
FUNDAMENTAL®
www.fundamental.de
15.02.2025 → Remscheid

Front- und Seitenzahnkeramik – nach dem toZERO-Konzept

Referent: ZTM Jochen Peters
Dentale Schulungen Peters
ds-peters.de
05./06.03.2025 → Kleinmeinsdorf

Internationale Dental-Schau (IDS)

Koelnmesse GmbH
www.ids-cologne.de
25.–29.03.2025 → Köln

Mehr Flexibilität in der Kombinations-Technik

Referent: ZTM Martin Gesele
SHOFU Dental GmbH
www.shofu.de
04./05.04.2025 → Berlin

Build up Nature für Einsteiger

Referentin: ZTM Julia Krebs
Kulzer GmbH, www.kulzer.de
05.04.2025 → Neumünster

Zahngipfel 2025

KAD Kongresse & Events KG
www.zahngipfel.de
11./12.04.2025 → Oberstdorf

Digitale Dentale Technologien

OEMUS MEDIA AG, www.ddt-info.de
23./24.05.2025 → Dortmund

ANZEIGE

Scheideanstalt.de

Ankauf von Dentalscheidgut

- stets aktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
+49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
+41 55 615 42 36
www.Goldankauf.ch

Kommunikativ und inspirierend: 27. Prothetik Symposium



Abb. 1: Timo Bredtmann (Marketing- und Vertriebsleiter Deutschland, Merz Dental) begrüßte gemeinsam mit Quintessenz-Verlagschef Christian Haase: „Gute Kommunikation steht für mehr Effektivität und Effizienz.“ – **Abb. 2:** Blick in den voll besetzten Vortragsraum. (© Nordquadrat)

Am 30. November 2024 bot das Prothetik Symposium von Merz Dental und dem Quintessenz Verlag rund 300 Teilnehmern in Berlin einen erkenntnisreichen Tag voller Einblicke und Innovationen in die Prothetik. In einer Zeit, in der die richtigen Entscheidungen komplexer denn je erscheinen, bot das Prothetik Symposium mit seinen Themen und den zahlreichen Teamvorträgen Orientierung und Inspiration. Durch das Programm navigierte das Moderatoren-Duo Prof. Dr. Jeremias Hey und ZTM Hans-Jürgen Stecher. In ihrem Eröffnungsvortrag verwiesen Prof. Dr. Jan-Frederik Güth und ZTM Hans-Jürgen Stecher darauf, wie sich die Komplexität durch strukturierte Kommunikation zwischen Zahnarzt und Zahntechniker, unterstützt von Ästhetik-Checklisten und phonetischen Analysen, reduzieren lässt. Im Anschluss präsentierte ZTM Otto Prandtner sein Konzept der „dentalen Persönlichkeit“ und Prof. Dr. Bogna Stawarczyk zeigte in ihrem Vortrag, wie vielseitig 3D-Drucktechnologien in der Zahnmedizin und -technik sind. Mit ihren Teleskop-Insights imponierten ZTM Björn Pfeiffer und ZTM Sven Bolscho durch eine eindrucksvolle Darstellung ihrer Zusammenarbeit bei High-End-Arbeiten mit kunststoffverblendeten Teleskopen. Zahnärztin Dr. Wassiliki Ioanna Daskalaki widmete sich im Anschluss der Integration des 3D-Drucks in der Zahnarztpraxis und beleuchtete dessen Potenziale sowie Grenzen.

„Prothetik für zwischendurch“

In knackigen 30-Minuten-Sessions präsentierten in der Mittagspause Experten wie Daniel Reinke neue Intraoralscankonzepte und ZT Noah Ziga beleuchtete die digitale Totalprothetik mit dem Baltic Denture System. ZTM Stefan Sander erklärte die zahntechnische Abrechnung digitaler Leistungen und Sebastian Pflesser bot einen faszinierenden Ausblick auf die Zukunft der dentalen Materialien.



Save the Date: Das 28. Prothetik Symposium findet am 29.11.2025 im Berliner Marriott Hotel statt.

Prof. Dr. Jeremias Hey und ZTM Frank Poerschke präsentierten im Anschluss faszinierende Anwendungsfälle ihrer Zusammenarbeit mit dem digitalen Totalprothetik-Konzept des Baltic Denture Systems. Die Technik der „Replica Denture“ dient zur Optimierung von Bisshöhe, Kieferrelation und Kauebene anhand einer Analyse der alten Prothese. ZTM Andreas Leimbach und ZTM Andreas Nusser zeigten in ihrem Teamvortrag eine innovative Lösung für die wirtschaftliche Fertigung von Teleskopen, die in nur zwei Terminen abgeschlossen werden kann. Zahnärztin Dr. Insa Herklotz und ZTM Andreas Kunz legten im Abschlussvortrag einen besonderen Fokus auf das Emergenzprofil als interdisziplinäre Herausforderung für das Behandlungsteam. Sie erläuterten die entscheidenden Faktoren für die langfristige Stabilität des periimplantären Weichgewebes.

Fazit

Es passte alles zusammen beim diesjährigen Prothetik Symposium: „kommunikative“ Teamvorträge und ein Mix aus wissenschaftlichen, zahntechnischen und zahnärztlichen Vorträgen mit vielen digitalen Inspirationen machten den Veranstaltungstag besonders. Die Teilnehmer aus Dentallaboren, Universitäten, Zahnarztpraxen, Berufsschulen und Meisterschulen profitierten von einem gewinnbringenden Austausch rund um die Prothetik und einer hervorragenden Stimmung in der Vorweihnachtszeit. Das galt sowohl für den Vortragsraum als auch für den sehr gut frequentierten Ausstellungsbereich mit Industrieausstellern. Der Abend klang mit einer entspannten Prothetik-Party in der Alice Bar aus.

Quelle: Nordquadrat

KFO-Zahntechnik als Schlüssel für Innovation

Die Zahntechniker-Innung Düsseldorf (ZID) hat in Zusammenarbeit mit Zahnärztin Alina Tegmeier und Zahntechnikermeister Sven Milpauer die umfangreiche Fortbildungsreihe „Geprüfter kieferorthopädischer Techniker im Zahntechniker-Handwerk“ entwickelt, die mit einer Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Düsseldorf endet. Der erste Kurs startete bereits im April 2024.

Zwei Teilnehmerinnen haben sich für ein Zwischenfazit wie folgt geäußert: Tanja B.: „Ich habe mich für den Kurs angemeldet, um mehr Wissen und Erfahrung zu sammeln, um alle KFO-Geräte neu oder besser anfertigen zu können. Viele Erfahrungen werde ich in meinem Berufsalltag anwenden können. Besonders hilfreich war, dass auch Einzelfälle der Teilnehmer besprochen werden. Die Unterstützung ist großartig und es werden immer alle offenen Fragen ausführlich beantwortet. Ich gehe davon aus, dass sich meine beruflichen Chancen dadurch verbessern.“

Helen K.: „Ich bin schon lange in dem Bereich tätig und möchte mit der Teilnahme meine Kenntnisse auffrischen und diese auch nachweisen können. Ich freue mich, auch neue Sachen zu lernen und dass ich mich mit anderen Teilnehmern austauschen kann. Alle Themen werden mit großer Genauigkeit behandelt. Die Entwicklung des digitalen Fortschritts finde ich sehr spannend. Ich würde den Kurs auch Zahntechnikern empfehlen, die neu in dem Bereich sind, da viel Theorie vermittelt wird, was einem dabei hilft, besser zu verstehen, warum bestimmte



Anmeldung bei der
Zahntechniker-Innung Düsseldorf
bis spätestens 31.3.2025
per E-Mail an info@zid.de.

Dinge verarbeitet werden bzw. warum diese Arbeit für den Patienten die beste Wahl ist.“ Der neue Kurs startet am 2. Mai 2025. Nähere Informationen unter: www.zid.de.

Quelle: ZID